Objekt:	Reineke Fuchs wird geehrt
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Sammlung der Goethe-Illustrationen
Inventarnummer:	F104423-030

Beschreibung

Im Zentrum Reineke Fuchs mit der Medaille um den Hals. Einige Affen bekränzen ihn mit Lorbeer, Grimbart der Dachs küsst ihm die Hand. Rechts und links musizierende Tiere. Rechts unten zwei Mäuse, die ein Tor halten.
Bezeichnet: Signiert in der Darstellung unten mittig "IH Rmbg. 1826"; bezeichnet oben links "30", unter der Darstellung links "SOLTAU IV. c. 12", rechts "GÖTHE XII"
Erschienen in: Reineke Fuchs. In 30 Blättern gezeichnet und radirt von J. H. Ramberg. Dritte Auflage. Gera 1874, Nr. 30.

Grunddaten

Material/Technik:	Radierung
Maße:	Darstellung: 19,0 x 26,6 cm - Platte: 22,1 x 28,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Johann Heinrich Ramberg (1763-1840)
	wo	
Veröffentlicht	wann	1826
	wer	C. B. Griesbach (Verlag)
	wo	Gera

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Grimbart der Dachs (Figur in Goethes Reineke Fuchs)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Reineke Fuchs (Figur bei Goethe)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Reineke Fuchs (Figur bei Goethe)
	wo	

Schlagworte

- Druckgraphik
- Epos

Literatur

- Kosenina, Alexander (Hg.) (2013): Literatur - Bilder. Johann Heinrich Ramberg als Buchillustrator der Goethezeit. Hannover